



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Blankovorlage zum Erfinden eigener Rechen-Sudokus	5
Leichte Rechen-Sudokus	
1.–5. Sudoku: Addition im Zahlenraum bis 10	6
6.–10. Sudoku: Subtraktion im Zahlenraum bis 10	16
Mittlere Rechen-Sudokus	
11.–15. Sudoku: Addition im Zahlenraum von 10 bis 20	26
16.–20. Sudoku: Subtraktion im Zahlenraum von 10 bis 20	36
Schwere Rechen-Sudokus	
21.–25. Sudoku: Addition im Zahlenraum von 0 bis 20	46
26.–30. Sudoku: Subtraktion im Zahlenraum von 0 bis 20	56
Urkunde	66

Einleitung

Sudoku ist der bekannte Knobelspaß für Jung und Alt, bei dem in ein 4x4-, 6x6- oder 9x9-Feld vier, sechs oder neun verschiedene Zahlen nach bestimmten Regeln eingetragen werden müssen.

Mithilfe der 3-fach differenzierten Rechen-Sudokus trainieren die Schüler zum einen Plus- und Minus-Aufgaben im Zahlenraum von 0 bis 10 (= leicht, ) , von 10 bis 20 (= mittel, ) und von 0 bis 20 (= schwer, ) . Zum anderen trainieren sie bei den hier benutzten 4x4-Sudokus ihre Konzentration und ihr strategisches Denkvermögen.

Lösen der Rechen-Sudokus

Bei der Lösung der 4x4-Rechen-Sudokus gehen die Schüler folgendermaßen vor:

1. Die Schüler rechnen alle Aufgaben aus und schreiben die Ergebnisse in großen Ziffern unter die Rechenaufgabe in das jeweilige Kästchen.
2. Wenn alle Aufgaben ausgerechnet worden sind, haben die Schüler als Ergebnis die vier **Sudoku-Startzahlen** und schreiben sie oben auf die entsprechenden Linien.
3. Danach füllen sie die leeren Sudoku-Kästchen nach folgender **Regel** aus: In jeder Reihe, Spalte und in jedem Vierer-Kästchen muss jede der vier Sudoku-Startzahlen genau einmal vorkommen.
4. **Differenzierung:** Wenn die Schüler alle Zahlen in die Sudoku-Kästchen eingetragen haben, können schnelle und starke Rechner sich selber weitere Rechenaufgaben ausdenken, deren Ergebnis die jeweilige Sudoku-Startzahl ist, und sie auf die Linien in den Sudoku-Kästchen schreiben.
5. Zuletzt schreiben die Schüler die Zahlen von Kästchen A, B, C und D unter das Sudoku-

Feld und rechnen die **Kontrollaufgaben** aus. So müssen die Schüler und Sie nicht zwingend alle Spalten vergleichen, sondern nur die Kontrollaufgaben und deren Ergebnisse.

6. Bei allen Rechnungen hilft den Schülern der Zahlenstrahl unten auf jeder Seite.
7. Mithilfe der Lösungsblätter ist eine schnelle Selbstkontrolle möglich. (*Hinweis:* Da es bei der Erstellung der eigenen Rechenaufgaben (siehe oben Punkt 4) mehrere individuelle Lösungsmöglichkeiten gibt, wurden hierzu in den Lösungsblättern keine Angaben gemacht.)

Tipps zum Einsatz der Rechen-Sudokus

1. Es ist sinnvoll, das erste, evtl. auch zweite Rechen-Sudoku auf Folie zu kopieren und am Tageslichtprojektor (OHP) gemeinsam mit den Schülern auszufüllen und zu besprechen. So können die Schüler die restlichen Rechen-Sudokus anschließend selbstständig ausfüllen.
2. Sie können die Rechen-Sudokus neben dem normalen Mathematikunterricht in der Freiarbeit, Wochenplanarbeit und im Förderunterricht einsetzen.
3. Mithilfe der Sudoku-Blankovorlage (S. 5) können Sie eigene Rechen-Sudokus für Ihre Schüler herstellen.
4. Belohnen Sie Ihre Schüler mit einer schönen Urkunde (S. 66).

Viel Spaß und Erfolg mit den Rechen-Sudokus wünscht Ihnen und Ihren Schülern

Bernd Wehren